

# POSTBUS AUF EINEN BLICK

## ZAHLEN DATEN FAKTEN

Stand: 31.12.2024

### IMMER UNTERWEGS

Gefahrene Kilometer (pro Jahr):	157 Mio.
– Alle Postbusse gemeinsam fahren täglich 10x um die Erde	
– Gefahrene Kilometer pro Tag:	430.000
Busfahrten pro Tag:	18.007
Personenkilometer (pro Jahr):	2,7 Mrd.
Linien:	856
Haltestellenbereiche:	17.682
– davon mit Bahnanbindung:	668
Pünktlichkeit:	93,10 %

Fahrgäste Österreich und Tschechien (pro Jahr):	211 Mio.
(Österreichweit: 201,1 Mio. + Tschechien: 9,9 Mio.)	
– davon Linienverkehr:	87 %
– davon Mietwagen- und linienähnliche Verkehre:	13 %
(Skibusse, Schienenersatzverkehr u. v. m.)	
Versorgte Gemeinden:	1.614

### FUHRPARK

Busse:	2.473
– davon klimatisiert:	100 %
– davon barrierefrei:	99 %
– davon mit WLAN-Ausstattung:	51,9 %
– davon Busse der Vienna Airport Lines:	14
– davon Thermenlandbusse:	2
– davon Elektrobusse:	30
– davon Wasserstoffbusse:	5

#### Elektrobusse

ÖBB Postbus hat insgesamt 30 E-Busse im Einsatz: 1 in Kärnten, je 11 Regionalbusse im Raum Wolfurt (Vorarlberg) sowie im südlichen Weinviertel/Niederösterreich, 4 im Raum Salzburg und 3 in Innsbruck (Tirol).

#### Wasserstoffbusse

ÖBB Postbus geht einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaneutralität und zeigt, welche zukunftsweisende Rolle grüne Wasserstofftechnologie im öffentlichen Verkehr spielt. Seit Dezember 2022 betreibt Postbus als erstes Busunternehmen Österreichs fünf Linienbusse in der Region Villach-Land, die mit Wasserstoff betankt werden. Bis Ende 2026 werden es 36 sein.

Erstmals errichten das Land Kärnten und die Kelag-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft eine Wasserstoff-Elektrolyseanlage zur Produktion von grünem, aus erneuerbarer Energie erzeugtem Wasserstoff für den öffentlichen Verkehr. Zusätzlich wird der bei der Elektrolyse entstehende Sauerstoff in einer Müllverbrennungsanlage genutzt, während die Abwärme in das Fernwärmenetz eingespeist wird. Damit wird einerseits zur Dekarbonisierung des Verkehrs beigetragen, als auch zur Energie- und Wärmewende.

#### Postbus Shuttle

Im Bereich Mikro-Mobilität bieten wir bereits in 89 Gemeinden in folgenden Bundesländern mit dem Postbus Shuttle ein neues Mobilitätsangebot, wo es bislang keinen flächendeckenden Öffentlichen Verkehr gibt: Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten und Tirol. Damit decken wir das Einzugsgebiet von über 220.000 Menschen ab und bieten in diesen Regionen über 3.500 Haltepunkte.

### KLIMASCHUTZ

Postbus ist Teil des größten Klimaschutzunternehmens des Landes. Grüne Alternativen im Bereich der Mobilität sind wichtige Hebel im Kampf gegen den Klimawandel. Denn einer der größten Klimasünder ist – mit 47,3 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Österreich – der Verkehrssektor und hier besonders der Individualverkehr.

Jeder Umsteiger vom PKW zum Bus zählt!

Busfahren heißt Staus vermeiden: Ein Bus ersetzt 30 PKW im Straßenverkehr. Das sorgt nicht nur für weniger Emissionen, sondern vor allem auch für mehr Platz in Städten und Gemeinden sowie für weniger Staus.

Busfahren heißt aber auch Verkehrssicherheit: Statistisch gesehen ist eine Fahrt 50-mal sicherer als mit einem PKW, womit der Bus mit deutlichem Abstand als das sicherste Straßenverkehrsmittel gilt.

### STANDORTE

Insgesamt (inkl. Verkehrsstellen und Lenkdienste):	rd. 200
Unternehmenszentrale:	Wien
Regionalmanagements:	4
regionale Verkehrsleitungen:	10
Werkstättenstandorte:	38

### MITARBEITER:INNEN

Mitarbeiter:innen:	3.979
– davon Frauen:	10,6 %
– davon Lenker:innen:	3.359 (Frauenanteil: 9,5 %)
– davon Lehrlinge:	57 (Frauenanteil: 10,5 %)

### FINANZEN

Umsatz (in EUR):	541,2 Mio.
– davon Busverkehrsleistungen:	98 %
– davon Werkstattleistungen:	1 %
Marktanteil im regionalen Linienverkehr:	rd. 51 %
– gesamt Österreich:	rd. 42 %
(inkl. In-house Vergaben, wie z. B. Wiener Linien)	